

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-9990/26-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Professur für Allgemeinen Pflanzenbau und Ökologischen Landbau, ist zum 01.01.2027 die zunächst auf 3 Jahre befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Selbstständige Forschungstätigkeiten und Mitwirkung in Forschungstätigkeiten der Professur auf dem Gebiet der Pflanzenbauwissenschaften
- Aktive Mitarbeit im Kompetenzzentrum für Dauerfeldversuche an der MLU („LTEhub Halle“)
- Drittmittelinwerbung, wiss. Publikationstätigkeit, Koordinations-/Netzwerkstätigkeiten
- Selbstständige Wahrnehmung von Lehraufgaben in den agrarwissenschaftlichen Studiengängen auf dem Gebiet Allgemeiner Pflanzenbau/Ökologischer Landbau, Betreuung von Abschlussarbeiten
- Mitarbeit bei wissenschaftsorganisatorischen und allgemeinen verwaltungstechnischen Aufgaben der Professur

Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen einer Habilitation ist gegeben.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder MSc.) im agrarwissenschaftlichen Bereich oder verwandten Fachgebieten
- Abgeschlossene Promotion im agrarwissenschaftlichen Bereich oder verwandten Fachgebieten
- Ausgewiesene Fachkenntnisse im Acker- und Pflanzenbau, Ökologischer Landbau
- Ausgewiesene Fachkenntnisse im Bereich Modellierung, Life Cycle Assessment und Statistik
- Erfahrungen im pflanzenbaulichen Feldversuchswesen & im Einsatz von digitaler Feldsensorik
- Erfahrungen in der wissenschaftlichen Publikationstätigkeit
- Erfahrungen in der Hochschullehre
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Drohnenführerschein wünschenswert (EU-Kompetenznachweis A1/A3 + EU-Fernpilotzeugnis A2)
- Führerschein Klasse B

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungs-

wesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. habil. Janna Macholdt, Tel.: 0345 5522628, E-Mail: janna.macholdt@landw.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-9990/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 21.10.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Professur Allgemeiner Pflanzenbau/Ökologischer Landbau, Frau Prof. Dr. habil. Janna Macholdt, 06099 Halle (Saale). Vorzugsweise senden Sie Ihre Bewerbung inklusive aller Unterlagen in einem **integralen PDF-Dokument** an janna.macholdt@landw.uni-halle.de. **Ihrer Bewerbung legen Sie bitte ein innovatives Forschungskonzept bei (max. 3 Seiten), welches Ihre angedachten Forschungsarbeiten auf Basis der MLU-Dauerfeldversuche bzw. im Rahmen des LTEhub Halle (<https://ltehub.landw.uni-halle.de/>) skizziert, eine Methoden- und Kostenschätzung umfasst, die wiss. Publizierbarkeit aufzeigt und auf sechs Jahre angelegt ist.**

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.